Autor: | ISBN: 3765417475

Privatbauten

Das Familienhaus

8. Das Familienhaus
Professor Dr. Gabriel von Seidl

Familienhäuser waren im neuen München verhältnismäßig selten. Die vornehme Briennerstraße mid die Königinstraße, die den Englischen Garten begrenzt, und wenige andere Billenstraßen blieben vereinzelte Anlagen.

Im größeren Maßstab entstanden erst Anfang der achtziger Jahre durch die teilweise Bebauung der Theresienwiese, durch den Aufschwung und die Einverleibung Schwabings eigentliche Villenquartiere, denen dann solche zwischen Bogenhausen und dem Maximilianeum folgten, dann Neuwittelsbach gegen Nymphenburg gelegen. Gern, Thalkirchen und immer weiter hinaus. ? Die vielen und feit den neunziger Jahren entstandenen Terraingesellschaften mW die Einverleibung fast aller umliegenden Ortschaften ? damit zusammenhängend dieweitgreifendeEntwicklungderTram- bahn hat eine enorme Steigerung des Wohnens in Einfamilienhäusern um München herum hervorgerufen. Die Vororte kommen für dieses Buch nicht in Betracht, das sich nur mit den Bauten innerhalb des Burgfriedens befaßt. Aber man wird aus dem Gebotenen ersehen, daß der Typus dieser Häuser ein komfortabler, angenehmer und spezifisch bodenständiger ist ? bei aller Verschiedenheit der Ausdehnung der aufgewendeten Mittel, der persönlichen Neigung, ? geht doch ein gemeinsamer familiärer Zug durch dieselben. Das ist aber ganz gewiß ein gutes Zeichen, welches überall da zu treffen ist, wo eine gesunde Entwicklung sich durchsetzt. ? Wir sehen das gleiche beim englischen Cottagehause, dessen Einwirkung auf die Entwicklung des modernen Familienhauses bekannt ist. Wir sehen das gleiche bei jeder bodenständigen Bauart; sei sie rheinisch, niederdeutsch, tirolisch, altbayerisch oder wie sie heißen wil. Der gemeinsame Zug gibt ihnen den Charakter; die Verschiedenheit gibt ihnen das Persönliche; gerade so wie den Menschen.

Der Charakter unseres Familienhauses ist einfach und behaglich, selbst bei vornehmen Beispielen. ? Die Tradition ist nicht vernichtet. ? Sie gibt dem Hause einen wohltuenden Hauch und eben jenen gemeinsamen Zug, der im Stadt- und Landschaftsbild erfreulich und taktvoll wirkt. ? Das hohe Ziegeldach ? (das nach immer mehr Vereinfachung strebt), die geputzten hellen Wände sind die Hauptmerkmale. Von grundlegender Bedeutung für Villenquartiere und Familienhäuser sind die

Autor: | ISBN: 3765417475

Bebauungspläne. Diese zeigen schon vielfach gute Gruppierungen, wiewohl die